

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



TERMINE

Unterrombach-Hofherrnweiler

Seite 2 und 6



KONZERT

Das AALEN Festival Orchester lädt ein

Seite 3



SCHNUPPERTAG

Die Musikschule der Stadt Aalen öffnet ihre Türen

Seite 4



„RUNDUM“-VORTRAG

Selbstbestimmtes Wohnen und Pflege im Alter

Seite 5



IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

DER MOUNTAINBIKE-WELTCUP KOMMT AM 12. JULI ZURÜCK NACH AALEN

Die MTB-Weltelite zu Gast in Aalen

Aalen wird erneut zur internationalen Mountainbike-Hochburg: Am Samstag, 12. Juli macht der UCI Mountainbike Eliminator World Cup Station in der Stadt. Nach zwei Weltcup-Rennen in den vergangenen Jahren und der spektakulären Weltmeisterschaft 2024 kehrt die Weltelite des Mountainbike-Sports nach Aalen zurück. Mit neuer Strecke und zwei Live-Konzerten.

MOUNTAINBIKE-HOCHBURG AALEN

Dass der Weltcup erneut in Aalen gastiert, ist kein Zufall. In den vergangenen Jahren hat sich die Stadt als Location im internationalen Mountainbike-Rennkalender etabliert. Das reibungslose Zusammenspiel zwischen Stadt und Veranstalter sowie die gute Organisation, die enthusiastischen Fans und das besondere Ambiente machen das Event zu einem Highlight der Saison. Tatsächlich ist es eine große Gemeinschaftsleistung, ein Event dieser Größenordnung auf die Beine zu stellen. „Mehr als 300 Helfer, nationale und internationale Unternehmen und regionale Vereine sorgen dafür, dass der Weltcup in Aalen auf höchstem Niveau stattfinden kann“, so Steffen Thum, Organisator des Weltcups.

NEUE STRECKE FÜR NOCH MEHR ACTION

Die Veranstalter haben für 2025 eine neue Strecke entwickelt, die noch mehr Spannung und spektakuläre Rennszenen verspricht. Der Kurs führt durch die Innenstadt und kombiniert anspruchsvolle



Der Zieleinlauf findet wie in den Vorjahren auf dem Marktplatz statt.

Foto: Stadt Aalen

volle technische Passagen mit schnellen Sprints. Damit wird das Rennen für Fahrer wie Zuschauer gleichermaßen ein Nervenkitzel.

HEIMSPIEL FÜR FROMBERGER UND GEGENHEIMER

Besonderes Augenmerk liegt beim Weltcup am Samstag, 12. Juli auf den beiden deutschen Top-Fahrern und städtischen Mountainbike-Managern Marion Fromberger und Simon Gegen-

heimer. Beide zählen zu den Favoriten und möchten vor heimischem Publikum um den Sieg kämpfen. Fromberger und Gegenheimer konnten bereits im Vorjahr mit starken Leistungen überzeugen und holten in Aalen WM-Bronze.

KIDS DAY AM FREITAG – NACHWUCHS AUF DER RENNSTRECKE

Bereits am Freitag, 11. Juli dürfen die Kleinsten die Rennstrecke testen. Beim

beliebten Kids Day können Kinder in Aalen selbst auf dem Weltcup-Kurs fahren.

LIVE IM TV – SPORT HAUTNAH ERLEBEN

Wer das Spektakel nicht vor Ort verfolgen kann, hat die Möglichkeit, das Rennen wieder live im öffentlich-rechtlichen Fernsehen zu sehen. Damit wird der Aalener Weltcup nicht nur in Deutschland, sondern weltweit in die Wohnzimmer der Mountainbike-Fans übertragen.

ABENDLICHE KONZERTE ALS KRÖNENDER ABSCHLUSS

Neu in diesem Jahr: Nach dem sportlichen Spektakel verwandelt sich die World Cup Arena in eine Konzertbühne. Am Freitag- und Samstagabend finden jeweils Live-Konzerte auf dem Gmünder Torplatz statt. Während der Eintritt zum Mountainbike-Weltcup kostenlos ist, wird für die Konzerte ein Ticket benötigt. Am Freitag gastiert die Kinder-Heavymetal-Band Heavysaurus in Aalen, und am Samstag lässt Pop-Star Michael Schulte die Innenstadt beben.

INFO

Mehr Infos zum Mountainbike-Weltcup und dem Mountainbike-Racingteam gibt es unter www.instagram.de/mountainbike_racingteam. Tickets zu den Konzerten von Heavysaurus und Michael Schulte sind erhältlich in der Tourist-Information Aalen und unter www.eventim.de

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

INTEGRATIONS-AUSSCHUSS

Montag, 12. Mai, 17 Uhr

JUGENDGEMEINDERAT

Dienstag, 13. Mai, 16.30 Uhr

AUSSCHUSS FÜR KULTUR, BILDUNG UND FINANZEN

Mittwoch, 14. Mai, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADT-ENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 15. Mai

GEMEINDERAT

Mittwoch, 22. Mai

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de im Bürger-Informationssystem „Allris“ zu finden.

AKTUELLE AUSGABE AM 9. MAI

Doppelausgaben des Amtsblattes

Liebe Leserinnen und Leser, am Freitag, 9. Mai, erscheint eine Doppelausgabe der Stadtinfo für die Kalenderwochen 19 und 20. Am Freitag, 16. Mai, erscheint keine Stadtinfo. Die nächste Ausgabe der Stadtinfo erscheint dann am Freitag, 23. Mai, ebenfalls als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 21 und 22.

DIE HOCHSCHULE AALEN ÖFFNET IHRE TÜREN

Open Campus an der Hochschule Aalen

Am Samstag, 24. Mai öffnet die Hochschule Aalen von 11 bis 17 Uhr ihre Türen auf dem Campus Burren und lädt alle Interessierten ein in eine Welt voller Wissen, Inspiration und vieler neuer Möglichkeiten.

In den Fachbereichen, Instituten und Einrichtungen erwarten die Besucherinnen und Besucher spannende Vorführungen, interaktive Mitmachaktionen, aufschlussreiche Vorträge, kreative Workshops und verblüffende Experimente – insgesamt über 100 Programmpunkte können entdeckt werden. In „Dorothy’s Diner“ kann mit einer bunten Auswahl an Foodtrucks auch Löwen-Hunger gestillt werden. Ob Bachelor oder Master – im StudiOZ in der Cafeteria gibt es alle Informationen zu den vielfältigen Studiemöglichkeiten an der Hochschule Aalen. Die Zentrale Studienberatung begleitet und unterstützt bei der Wahl des passenden Studiengangs. Die Begrüßung und Eröffnung des „Open Campus“ findet um 11 Uhr auf der Open-Air-Bühne des Vorplatzes auf dem Campus Burren statt.

INFO

Weitere Infos unter www.hs-aalen.de

AM 18. MAI DREHT SICH ALLES UM DIE TUCHHERSTELLUNG BEI DEN ALTEN RÖMERN

Internationaler Museumstag im Limesmuseum

Spätestens seit Asterix wissen es alle: „Delirant isti Romani – sie spinnen, diese Römer!“ Passend dazu steht in diesem Jahr der Internationale Museumstag unter dem Motto „Baden-Württemberg spinnt“. Auch im Limesmuseum dreht sich an diesem Tag im wörtlichen wie im übertragenen Sinn alles um die römische Kunst des Spinnens.

Die Expertinnen und Experten des Limesmuseums gewähren spannende Einblicke in die antike Textilverarbeitung und zeichnen gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern den Weg von der Rohwolle bis zum fertigen Kleidungsstück nach. Verschiedene Vliesqualitäten können befühlt werden und machen den Unterschied zwischen Alltagskleidung und Luxusgewand deutlich. Ein weiteres Thema ist das Färben der Wolle. So führen die Experten von Tintorium Romanum in das Thema Pigmente und Pflanzenfarbstoffe ein und zeigen unterschiedliche Farbtechniken und -qualitäten, die bei der Produktion von Kleidung in der Antike zum Einsatz kamen. Außerdem wird anhand der Beschäftigung mit Kleidung ein Blick in das römische Alltagsleben vor knapp 2.000 Jahren geworfen. Die unter-

schiedlichen Rollen von Männern und Frauen in antiken Gesellschaften werden beleuchtet, um festzustellen, wer bei den Römern denn nun wirklich gesponnen hat. Allerdings zeichnet sich nicht nur die Kleidung der Römerinnen und Römer durch besondere Kunstfertigkeit aus. Auch das römische Handwerk beeindruckt bis heute mit seiner Detailverliebtheit. Am Sonntag sind im Museum Lupen bereitgelegt, mit deren Hilfe die aufwendige und kunstvolle Verarbeitung betrachtet werden kann, die sogar die einfachsten Alltagsgegenstände aufweisen. Wie gewohnt ist das museumspädagogische Team wieder mit vielen spannenden Mitmachaktionen dabei. Groß und Klein können selbst Hand anlegen, um sich ganz wie bei den alten Römern zu fühlen. Das Museumscafé ist ebenfalls geöffnet, so dass einem gemütlichen Beisammensein nichts im Weg steht.

INFO

Sonntag, 18. Mai, 11 bis 16 Uhr, Limesmuseum

Mehr Informationen gibt es unter www.limesmuseum.de



Der Internationale Museumstag steht dieses Jahr unter dem Motto „Baden-Württemberg spinnt“.

Foto: Stadt Aalen

TERMINE

Unterrombach-Hofherrnweiler

- **Sonntag, 11. Mai | 10 Uhr**
Christuskirche
Konfirmation
- **Dienstag, 13. Mai | 19 Uhr**
Kapelle im Forst
Maiaandacht mit musikalischer
Umrahmung von A-CHOR-DE
- **Mittwoch, 14. Mai | 15.30 bis 17 Uhr**
Jugendtreff im WeststadtZentrum
Kochen mit Alex und Sonny;
Kosten: 3 Euro
- **Samstag, 17. Mai | 19.30 Uhr**
WeststadtZentrum
Chorkonzert „Sound of Music –
Klag der Chöre“
Stammchor, TonART und Jugend-
chor ConTakt des Liederkranzes
Unterrombach e. V.
Tickets unter info@liederkranz-unterrombach.de (12 Euro, ermäßigt 8 Euro, Kinder bis 6 kostenfrei)
- **Sonntag, 18. Mai | 10.30 Uhr**
WeststadtZentrum
Matinée-Chorkonzert
„sing – sing – sing“
Liedergarten, Kinderchor EinKlang
und Jugendchor ConTakt des Liederkranzes Unterrombach e. V.
Anschließend Mitmachkonzert mit
Kaspar Grimminger; Tickets unter
info@liederkranz-unterrombach.de
(12 Euro, ermäßigt 8 Euro,
Kinder bis 6 kostenfrei)
- **Sonntag, 18. Mai | 10 bis 17 Uhr**
Vogelhäusle
Das Vogelhäusle der Vogelfreunde
ist geöffnet und bewirtet
- **Samstag, 24. Mai | 11 bis 22 Uhr**
Festplatz
Stadtteilfest Unterrombach-
Hofherrnweiler

INFO

Die Räume der Geschäftsstelle Unterrombach-Hofherrnweiler bleiben wegen Renovierungsarbeiten von Mittwoch, 28. Mai bis einschließlich Freitag, 9. Juni geschlossen. Die Geschäftsstelle ist telefonisch unter 07361 52-2275 wie gewohnt zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch	8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag	15 bis 18 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 12 Uhr

E-Mail:
rathaus.unterrombach-hofherrnweiler@aalen.de

FUNDSACHEN

Katze, Fundort: Silcherstraße; Katze, Fundort: Waldhausen; Kaninchen Fundort: Wasseralfingen/Attenhofen

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886

Einzel Schlüssel, Fundort: Spritzenhausplatz; Stempelchip, Fundort: Spritzenhausplatz; Schlüsselbund, Fundort: Kauflandparkplatz; Einzel Schlüssel, Fundort: Kauflandparkplatz; Stirnband, Fundort: Marktplatz; Drohne, Fundort: Gmünder Torplatz; Smartphone, Fundort: Hammerstraße

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG
SÜDWEST PRESSE,
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

NACHWAHLEN FÜR DEN JUGENDGEMEINDERAT

Aalen jetzt mitgestalten

Die zweite Amtszeit des Jugendgemeinderats (JGR) Aalen hat Anfang 2025 begonnen, doch aktuell sind im JGR noch freie Plätze zu vergeben. Jugendliche aus den Stadtteilen Waldhausen, Ebnat, Unterkochen und der Kernstadt haben nun die Gelegenheit, sich für eine Mitarbeit im Jugendgemeinderat zu bewerben und aktiv an der Gestaltung ihrer Stadt mitzuwirken.

Jugendliche haben ein Recht auf Mitbestimmung und Einfluss auf die Gestaltung ihrer Stadt. Seit Anfang 2023 gibt es in Aalen deshalb den Jugendgemeinderat, der sich in seiner ersten Amtszeit bereits als wichtige Stimme für junge Menschen etabliert hat. In den vergangenen zwei Jahren konnte der JGR eine Vielzahl von Projekten umsetzen, darunter Partys und Sport-

turniere für Jugendliche, Workshops und Foren, die sich mit den Wünschen und Ideen der Jugend auseinandersetzen sowie die Mitwirkung bei jugendrelevanten Themen. Ein herausragendes Beispiel dafür ist die Beteiligung an der neuen Schulhofsatzung und dem Konzept „Der Jugend Räume schaffen“, das die Errichtung von Treffpunkten für Jugendliche in Aalen fördert.

Der Jugendgemeinderat vertritt die Interessen der jungen Menschen in Aalen und setzt sich für die Umsetzung von Ideen und Projekten ein, die die Lebensqualität für Jugendliche in der Stadt verbessern.

NEUE AMTSPERIODE

Im Januar 2025 hat die neue Amtsperi-

ÄNDERUNGEN BEI REISEPASS, PERSONALAUSWEIS UND AUFENTHALTSTITEL

Digitale Passfotos

Seit Donnerstag, 1. Mai gelten neue Regeln für Ausweisfotos. Wer einen neuen Personalausweis, Reisepass oder Aufenthaltstitel beantragt, muss künftig ein digitales Passbild vorlegen. Die Fotos können entweder direkt vor Ort in den Behörden aufgenommen oder von einem zertifizierten Fotostudio sowie Drittanbietern (etwa Drogeriemärkten) in eine verschlüsselte Cloud hochgeladen werden.

Die Geräte für die Stadt Aalen sind bereits bei der Bundesdruckerei bestellt. Bis zur Lieferung können die digitalen Passbilder bei den oben genannten Anbietern aufgenommen werden.

AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN

Die Beiträge dieser Rubrik werden inhaltlich von den Fraktionen des Aalener Gemeinderats verantwortet

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens der Limes-Thermen hat die Fraktion AKTIVE BÜRGER folgenden Antrag gestellt:

1. Schriftlicher Sachstandsbericht und Zukunftschancen. Finanzielle Situation, notwendige Investitionen und mögliche Investitionssummen zum Erhalt und der Zukunftsmachung des Leuchtturmprojekts der Stadt Aalen.
2. Schriftlicher Bericht über die unternommenen Maßnahmen und Initiativen seit Beschluss des Gemeinderats 2017 in der sog. „Bäderkonzeption“, das Thermalbad als erste Maßnahme entsprechend dem Gutachten „Studer“ zu sanieren und auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen.

Begründung: Verschiedene Leuchtturmprojekte der Stadt Aalen – wie z. B. Tiefer Stollen und Thermalbad – feiern Geburtstag.

Ob die jeweiligen Aufsichtsräte auf dem notwendigen Informationsstand sind und/oder über die notwendige Sachkunde zur Beurteilung der Bilanzen und der Zukunftsperspektiven verfügen, ist die eine Frage, ob die dort Verantwortlichen ein tragfähiges Zukunftskonzept entwickelt haben, ist öffentlich nicht bekannt.

3. In welcher Form können die Stadtwerke GmbH an der Entwicklung und Finanzierung und Realisierung der Zukunftsstrategie für die Thermen beitragen?
4. Haben die Limesthermen in irgendeiner Form oder Beteiligungsgesellschaft eine finanzielle Verflechtung mit der Stadtwerke GmbH?
5. Ist die Thermalmineralbad GmbH Co. KG in irgendeiner Form und wenn ja in welcher – von den aktuellen Problemen der Stadtwerke GmbH betroffen – und wenn ja in welcher Form?

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Hochbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen
Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: hochbauamt@aalen.de
schreibt nach § 12 VOL/A aus:

Schneeräum- und Streudienst während der Wintermonate an städtischen Gebäuden

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E71952369> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

ode des zweiten Jugendgemeinderates begonnen, doch es sind noch einige freie Plätze als Jugendvertreter für die Stadtteile Waldhausen, Ebnat, Unterkochen und in der Kernstadt Aalen zu vergeben. Deshalb findet am Donnerstag, 15. Mai, um 18 Uhr im Haus der Jugend eine zentrale Nachwahl statt. Wählbar für den Jugendgemeinderat sind Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren, die entweder in Aalen oder einem der genannten Stadtteile (Waldhausen, Ebnat, Unterkochen) wohnen, dort zur Schule oder Hochschule gehen oder eine Ausbildung absolvieren. Wählen dürfen alle, die zwischen 14 und 22 Jahren alt sind und ebenfalls in Aalen oder den entsprechenden Stadtteilen leben, zur Schule gehen oder eine Ausbildung machen. Der Jugendgemeinderat Aalen lädt alle engagierten Jugendlichen ein, sich zu

bewerben, zu wählen und gemeinsam mit anderen jungen Menschen die Zukunft der Stadt mitzugestalten.

INFO

Donnerstag, 15. Mai, 18 Uhr,
Haus der Jugend

Interessierte können sich vor Ort bewerben oder weitere Informationen über den Instagram-Account des Jugendgemeinderats unter www.instagram.de/jgr.aalen einholen. Rückfragen werden unter der E-Mail jugendgemeinderat@aalen.de beantwortet.

Die nächste Sitzung des Jugendgemeinderats findet am Dienstag, 13. Mai, 16.30 Uhr im Rathaus statt.

HINWEIS DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Prüfung Grabmalstandsicherheit

Im Zeitraum von Montag, 12. Mai bis Freitag, 16. Mai findet auf den elf Aalener Friedhöfen die jährliche Standsicherheitsprüfung der Grabmale statt.

Mit der jährlichen Grabmalstandsicherheitsprüfung kommt die Friedhofsverwaltung der Stadt Aalen ihrer Verkehrssicherungspflicht gemäß der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau nach.

Die Standsicherheit wird mithilfe von entsprechend zugelassenen und regelmäßig kalibrierten Prüfgeräten ermittelt. Steinmetzbetriebe werden gebeten, frisch gesetzte Grabmale zu kennzeichnen, deren Fundamente bis zum Zeitpunkt der Prüfung noch nicht ausge-

hartet sind. Diese Grabmale werden von der diesjährigen Prüfung ausgenommen.

Im Falle einer festgestellten Standunsicherheit eines Grabmals werden die Grabnutzungsberechtigten umgehend von der Friedhofsverwaltung informiert. Die Nutzungsberechtigten haben innerhalb von vier Wochen dafür Sorge zu tragen, dass die Standsicherheit wiederhergestellt wird. Bei besonders umsturzgefährdeten Grabmalen innerhalb von zwei Wochen.

INFO

Rückfragen beantwortet die Friedhofsverwaltung der Stadt Aalen unter der E-Mail gruenflaechenamt@aalen.de

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) bzw. mit vergleichbarer Qualifikation bei der Stadtkämmerei

Kennziffer: 2125/1

Mitarbeiterin (m/w/d) in Voll- und Teilzeit für den Bereich Finanzverwaltung bei der Stadtkämmerei

Kennziffer: 2125/2

Umstuhlerin/Helferin (m/w/d) in Teilzeit für den Auf- und Abbau von Veranstaltungen für die Stadthalle und den KUBAA

Kennziffer: 4825/1

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Baumkontrolle und Baumpflege beim Grünflächenamt

Kennziffer: 6725/2

Vorarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Unterhaltung Verkehrsflächen beim Bauhof

Kennziffer: 6825/3

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



CHRISTOPH PETERS UND GRIT KRÜGER IM RAHMEN EINES FESTAKTS IM KULTURBAHNHOF AUSGEZEICHNET

Feierliche Verleihung Schubart-Literaturpreis

Am Samstagabend wurden im Rahmen eines Festaktes im Kulturbahnhof die diesjährigen Schubartpreise übergeben. Christoph Peters wurde für sein Buch „Innerstädtischer Tod“ mit dem mit 20.000 Euro dotierten Hauptpreis ausgezeichnet. Der mit 7.500 Euro dotierte Förderpreis, gestiftet von der Kreissparkasse Ostalb, ging an Grit Krüger für ihren Debütroman „Tunnel“. „Mit dem Literaturpreis der Stadt Aalen bewahren und unterstützen wir, auch in unruhigen Zeiten, die Kraft des freien Wortes und die Erinnerung an Christian Friedrich Daniel Schubart“, sagte Oberbürgermeister Frederick Brütting bei seiner Begrüßung. Mit dem Preis bekenne sich die Stadt ganz bewusst zu einem „ganz besonderen und unbequemen Sohn der Stadt“. Seit 1956 vergibt die Stadt Aalen im Gedenken an Schubart, der seine Jugend in Aalen erlebte, alle zwei Jahre die Auszeichnung. Somit gilt der Schubartpreis als einer der ältesten Literaturpreise Deutschlands.

In ihren Laudationes würdigten die Mitglieder der Schubart-Jury, Anne-Dore Krohn für Christoph Peters und Dr. Stefan Kister für Grit Krüger, die literarischen Leistungen der beiden Preisträger. Sie stellten dabei einen Bezug zur „Tradition des freiheitlichen und aufklärerischen Denkens von Christian Friedrich Daniel Schubart“ her.

DROHENDES VERBOT VON „INNERSTÄDTISCHER TOD“

Das hätte es noch nie in der Geschichte des Schubartpreises gegeben, dass ein Roman ausgezeichnet wird, der fast verboten worden wäre, sagte Krohn zu Beginn ihrer Laudatio. Gegen die Veröffentlichung von Peters „Innerstädtischer Tod“ hatte ein Berliner Galeristen-Ehepaar geklagt, das sich im Buch wiedererkannt hatte und wegen Verletzung seiner Persönlichkeitsrechte vor Gericht gezogen war. Erinstanzlich wurde die Klage abgewiesen, aber „es



(v.l.n.r.) OB Frederick Brütting, Jurymitglied Anne-Dore Krohn, die Preisträger Christoph Peters und Grit Krüger, Markus Frei (Vorstandsvorsitzender KSK-Ostalb), Jurymitglieder Dr. Stefan Kister, Michael Weiler. Foto: Stadt Aalen

könnte sein, dass das noch zum Bundesverfassungsgericht geht“, so Krohn. Es hätte also sein können, dass „wir eine Lücke im Regal auszeichnen und das Buch nur im Darknet lesbar gewesen wäre“. Peters Roman sei jedoch nicht wegen des Medienhypes ausgezeichnet worden, betonte Krohn und legt Wert darauf, dass die Jury ihre Entscheidung bereits vor den Gerichtsurteilen getroffen habe. Wie man in Bücher hineinblicke, würden sie auch zurückschauen, und was echt sei und was nicht, liege im Auge des Betrachtenden, schloss Krohn ihre Würdigung.

PETERS DANKT

In Folge der Klage habe er so manche Nächte schlecht geschlafen, schilderte Christoph Peters in seiner Dankesrede die „nicht so angenehme Situation“. Nicht selbstverständlich sei es, dass der Luchterland-Verlag erklärt habe, die Klage mit ihm durchzustehen. Zum Glück habe er jedoch nicht wie Schubart Leib und Leben und die persönli-

che Freiheit aufs Spiel setzen müssen, so Peters. Sein Dank galt der Jury für den Mut, diese Auszeichnung vorzunehmen. Grundrechte stünden stets in Konkurrenz zueinander, Persönlichkeitsrechte träfen auf Meinungsfreiheit, Versammlungsfreiheit auf öffentliche Sicherheitsinteressen. Peters erinnerte daran, dass die Freiheit der Kunst nach den Erfahrungen mit dem Nationalsozialismus Verfassungsrang erhalten habe.

FÖRDERPREIS FÜR „TUNNEL“ GEHT AN GRIT KRÜGER

Markus Frei, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ostalb, übergab den KSK-Förderpreis an Grit Krüger für ihren Debüt-Roman „Tunnel“. Dr. Stefan Kister, Redakteur der Stuttgarter Zeitung/Stuttgarter Nachrichten, zog in seiner Laudatio nicht nur Parallelen zu Schubart, sondern auch zum „irrwitzigen Tunnelbau-Projekt“, das seit „zehn Jahren Stuttgart lähmte“. Denn in Krügers Buch stoßen die Protagonisten beim Graben eines

Tunnels auf „ein gewaltiges Ding in der Erde“. Grit Krüger finde in ihrem Erstlingswerk einen eigenen Zugang zum „Sottain der Klassengesellschaft, wo sie ihr Personal einquartiert habe“: die alleinerziehende Mutter Mascha und ihre Tochter Tinka oder Tomsonov, einen Pflegeheimbewohner. Die Erzählung lege „den Schacht frei, durch den Ängste, Schuld, Traumata zirkulieren, aber auch das, was davon befreit“. Krüger sei es gelungen, einen „hellhörigen Roman“ zu schreiben, der gegen die Angst helfe, und Kister empfiehlt nachdrücklich, „diesen bemerkenswerten Roman“ zu lesen.

GRIT KRÜGER IST STOLZ UND GLÜCKLICH

„Freiheit muss immer neu verhandelt werden“, betonte Grit Krüger in ihrer Dankesrede, auch wenn es dabei nicht ausbleibe, dass etwas zu Bruch gehe. Sie sei „mächtig stolz und glücklich“, den Preis im Gedenken an „freiheitliches und aufklärerisches Denken“ verliehen zu bekommen.

AKKORDEON-DUO SYNTHESIS

Die Feierstunde wurde musikalisch umrahmt vom Akkordeon-Duo Synthesis, das virtuos Passagen aus Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ zum gelungenen Festakt beisteuerte.

LESUNG IM KUBAA

Am Sonntagmorgen lasen die Preisträger im Rahmen eines Literatur-Frühstücks aus ihren Büchern und erfüllten im Anschluss gerne die Signierwünsche der Besucherinnen und Besucher.

INFO

Unter www.aalen.de ist eine Bildergalerie von Festakt und Literaturfrühstück eingestellt. In Kürze wird auch ein Video des Festakts online sein.

PREISÜBERGABE IM RATHAUS

Flurputzete 2025

Traditionell sind unter den bei der Flurputzete teilnehmenden Schulen, Kindergärten, Kindertagesstätten sowie Vereinen und Organisationen wieder Preise ausgelost worden.

Unter dem Motto „Aufräumen, damit Aalen sauber bleibt“ hatten sich Ende März zahlreiche Schulen, Kindergärten und Vereine an der Flurputzete beteiligt. Auch in diesem Jahr konnte im Nachgang zur Müllsammelaktion eine Preisverleihung im Rathaus stattfinden.

ERSTER BÜRGERMEISTER ÜBERREICHT PREISE

Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle hat die Preise Anfang Mai den glücklichen Gewinnern überreicht und dabei noch einmal betont: „Die Flurputzete ist nicht nur eine Aktion zur Verschönerung unserer Stadt, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur Umweltbildung. Sie zeigt, wie wichtig es ist, Verantwortung für unseren Lebensraum

Die Gewinner wurden aus den teilnehmenden Gruppen ausgelost. In der Kategorie „Schulen“ erhielten die Grauleshofschule, die Rombachschule und die Kappelbergschule jeweils einen Geldpreis. In der Kategorie „Vereine“ wurden die Pferdesportgemeinschaft Aalen-Weidenfeld, die Gemeinschaft Wischauer Sprachinsel und der Hockey-Club Suebia ausgezeichnet. In der Kategorie „Kindergärten“ können sich die Kinder des evangelischen Kindergartens Sandbergnest, der katholischen KiTa St. Elisabeth und der städtischen KiTa am Kocherursprung jeweils über eine Vorstellung des Zauberers ZABUKI freuen.

Insgesamt wurden von den rund 5.400 Teilnehmern aus insgesamt 19 Schulen, 37 Kindergärten, 45 Vereinen und zahlreichen Freiwilligen dieses Jahr rund 60 Kubikmeter Müll gesammelt. Die Stadt Aalen bedankt sich herzlich bei allen Helfern für ihren Einsatz und freut sich auf eine weiterhin aktive Beteiligung in den kommenden Jahren.



Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle (r.), Franciska Glavas (2. v. r., Amtsleiterin Grünflächenamt der Stadt Aalen), Katharina Wolf (5. v. r., Mitarbeiterin Grünflächenamt der Stadt Aalen) und die Gewinnerinnen und Gewinner der Flurputzete-Preise. Foto: Stadt Aalen zu übernehmen.“

AALen ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- **„Aalens Gassen, Aalens Dächer“**
Samstag, 10. Mai | 16 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“**
Samstag, 10. Mai | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Die Aalener Stadtkirche – St. Nikolaus“**
Montag, 12. Mai | 16 Uhr
Treffpunkt: Alter Kirchplatz
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**
Dienstag, 13. Mai | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Aalen mit Genuss – kulinarische Stadtführung“**
Donnerstag, 15. Mai | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: 29 Euro pro Person.
Anmeldung erforderlich bis 12. Mai, 10 Uhr
- **„Der Stadtpfeifer von Aalen“**
Freitag, 16. Mai | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Aalens Gassen, Aalens Dächer“**
Samstag, 17. Mai | 16 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“**
Samstag, 17. Mai | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Die bewegende Geschichte um den Kulturbahnhof und das Stadtoval“**
Sonntag, 18. Mai | 16 Uhr
Start: Georg-Elser-Platz, Haupteingang Kulturbahnhof
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**
Dienstag, 20. Mai | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„C.F.D. Schubart – G'schichtle vom Aalener Hitzkopf“**
Freitag, 23. Mai | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Geführte Radtour „Kleine Wellandtour“**
Samstag, 24. Mai | 10 Uhr
Treffpunkt: SSV Aalen, Stadionweg 14
Kosten: Erwachsene 12 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 6 Euro, Anmeldung bis Mittwoch, 21. Mai, 10 Uhr
- **„Aalens Gassen, Aalens Dächer“**
Samstag, 24. Mai | 16 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“**
Samstag, 24. Mai | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- **„Frauen in Aalen“**
Sonntag, 25. Mai | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei, Anmeldung erforderlich

INFO

Anmeldung online über www.aalen.de/entdecken oder in der Tourist-Information Aalen möglich

Weitere Informationen: Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 522358, per Mail unter tourist-info@aalen.de oder im Netz unter www.aalen-tourismus.de

2. AUFLAGE DES ACA-EVENTS

Aalener Käfertreffen

Am Samstag, 17. Mai veranstaltet der Innenstadterverein Aalen City aktiv (ACA) das 2. Aalener Käfertreffen auf dem Spritzenhausplatz.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2023 erfreut sich das Event auch in diesem Jahr großer Beliebtheit: Be-

reits rund 40 Anmeldungen sind im ACA-Büro eingegangen. Ab 8.30 Uhr werden die Fahrerinnen und Fahrer mit ihren rollenden Raritäten erwartet. Vor dem Besucheransturm lädt das Café Schieber alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich zu einem Frühstück ein.

MUSIKALISCHE VORFREUDE AUF DEN SOMMER: KONZERT AM 1. JUNI

„Unbeschwert!“ genießen mit dem AALen Festival Orchester

Unter dem Motto „Unbeschwert!“ präsentiert das AALen Festival Orchester unter der Leitung von Gero Wittich am Sonntag, 1. Juni um 18 Uhr in der Stadthalle einen Abend voller musikalischer Lebensfreude. Der Vorverkauf für das Konzert hat bereits begonnen.

Der Abend beginnt mit der Ouvertüre zu „Der Barbier von Sevilla“ von Gioacchino Rossini, die das Publikum mit ihrer lebhaften Melodik und dynamischen Rhythmen sofort in den Bann zieht. Mit der Sinfonie Nr. 1 D-Dur folgt ein romantisches Meisterwerk von Charles Gounod, das zu Unrecht oft im Schatten seiner bekannteren Kompositionen steht. Den Abschluss bildet Felix Mendelssohns Sinfonie Nr. 4 A-Dur „Italienische“, eine Hommage an die Schönheit und Lebensfreude Italiens, die mit ihrer Melodie und lebhaften Rhythmen begeistern wird.

Das rund 40-köpfige Orchester besteht ausschließlich aus Profimusikerinnen

und -musikern, die an etablierten und bekannten Häusern in Deutschland und angrenzenden Ländern engagiert sind. Das Besondere ist, dass viele der Musikerinnen und Musiker aus Aalen und der Region stammen oder eine Verbindung hierher haben. Gero Wittich als Leiter und Dirigent arrangiert seit 2020 das jährliche Highlight mit großer Leidenschaft und Einsatz in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Aalen.

INFO

Sonntag, 1. Juni, 18 Uhr, Stadthalle Aalen

Um 17.30 Uhr führt Dirigent Gero Wittich Interessierte in das Konzert ein.

Karten für das Konzert sind erhältlich im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, unter Telefon 07361-52-2358 oder unter www.reservix.de.

VORTRAG AUS DER REIHE „RUNDUM“

Selbstbestimmtes Wohnen und Pflege im Alter

Am Dienstag, 20. Mai geht es in der Reihe „runDUm“ des Stadt-Seniorenrates e. V. um Tipps für eine aktive Planung des Lebensabends. Stefan Geist vom DRK-Altenhilfezentrum Wiesengrund informiert über „Selbstbestimmtes Wohnen und Pflege im Alter“.

Je nach Lebensphase, Interessen und Gesundheitszustand können im Alter unterschiedliche Fragen für ein selbstbestimmtes Wohnen wichtig sein. Angestrebt wird natürlich zuerst das Wohnen zuhause in der vertrauten Umgebung. Aber was, wenn das auf Dauer nicht mehr möglich ist? Das Ziel der Veranstaltung ist es, die Bandbreite möglicher Wohn- und Betreuungsformen vorzustellen und Tipps für die persönliche Entscheidungsfindung zu geben. Dabei spielen demographische Entwicklung, Finanzen, Angebote, Erwartungen und Möglichkeiten eine Rolle.

Stefan Geist kann aufgrund seiner langjährigen Berufserfahrung an ver-

schiedenen Stationen einen breiten Einblick in das Themenfeld geben. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie und wann man selbst seine Wohn- und Lebensform im Alter optimal beeinflussen kann. Unter anderem werden die frühzeitige und sinnvolle Planung, die Vorteile von betreutem Wohnen und die Möglichkeiten der Finanzierung beleuchtet.

INFO

Dienstag, 20. Mai, 16 Uhr, kleiner Sitzungssaal Rathaus Aalen.

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Der Stadt-Seniorenrat e. V. dankt der Stadt Aalen für die Unterstützung.

Der Stadt-Seniorenrat e. V. setzt sich für die Belange älterer Menschen in Aalen ein. Eine breite und fachlich fundierte Information über Wohn- und Pflegemöglichkeiten soll diesen eine Hilfestellung bieten. Aktives Handeln gewährleistet im Alter Sicherheit und Selbstständigkeit.

STANDORTWECHSEL UND ANGEBOTSERWEITERUNG

Neues vom Aalener Wochenmarkt

Seit mehr als 200 Jahren können sich die Bürgerinnen und Bürger auf dem Aalener Wochenmarkt zuverlässig mit frischen und regional produzierten Lebensmitteln versorgen. Einige Marktbesucher haben im April mit ihren Verkaufsständen ihre Standorte gewechselt und auch das Angebot erweitert.

So findet sich der Stand „Frisch vom Acker“ der Familie Erhardt ab sofort dauerhaft an der Wendeplatte im Südlichen Stadtgraben. Bisher boten die Erhardts ihr Obst- und Gemüsesortiment auf dem Rathausvorplatz an. Zudem wurde die Produktpalette um Wurst- und Fleischwaren sowie Getreide, Nudeln und Molkereiprodukte erweitert. Dafür hat Familie Erhardt den Verkaufswagen der Burkhardsmühle übernommen, der nun direkt gegenüber dem neuen Standort von „Frisch vom Acker“ zu finden ist.

Ebenso wechselt der Verkaufsstand des Café Rizza seinen Standort, vom Südlichen Stadtgraben vor das Gebäude „Café Marktplatz“ auf dem Marktplatz. Wie gewohnt finden die Kundinnen und Kunden hier ein abwechslungsreiches Angebot an offenen italienischen Brot- und Backwaren.

INFO

Mehr Informationen zum Aalener Wochenmarkt finden sich im Netz unter www.aalen.de/maerkte

Der Aalener Wochenmarkt findet immer mittwochs und samstags von 7 bis 12.30 Uhr statt.

Weitere Wochenmärkte: Rathausplatz Unterkochen (freitags von 7.30 bis 12.15 Uhr); Karlsplatz Wasseralfingen (samstags von 7 bis 12.30 Uhr); Festplatz Unterrombach-Hofherrnweiler (freitags von 9 bis 15 Uhr)

LESEFÖRDERUNG FÜR DIE KLEINSTEN

Bücherzwerge

Die Veranstaltung „Bücherzwerge“ ist ein Angebot der Stadtbibliothek im Torhaus und findet jeweils am zweiten Mittwoch im Monat statt. Kinder von 1 bis 4 Jahren können in Begleitung eines Eltern- oder Großelternteils Lieder, Reime, Finger- und Bewegungsspiele kennenlernen.

Bei jedem Treffen wird ein anderes, spannendes Bilderbuch gemeinsam betrachtet. Mit diesen Elementen wird die sprachliche Entwicklung der Kinder gefördert. Die nächsten Bücherzwerge

finden am Mittwoch, 14. Mai in der Stadtbibliothek im Torhaus statt. Die erste Gruppe trifft sich um 9.30 Uhr in der Bilderbuchecke im 2. OG. Die zweite Gruppe beginnt um 10 Uhr in der Comic-Ecke im 2. OG.

INFO

Dauer jeweils etwa 20 Minuten.

Der Eintritt ist frei. Um telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter 07361 52-2590 wird gebeten.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Ebnat: Ministranten der kath. Kirchengemeinde
Samstag, 24. Mai | 9 bis 12 Uhr
An der alten Turnhalle

Wasseralfingen: ASA Wasseralfingen, Abteilung Tischtennis
Samstag, 31. Mai | 9 bis 12 Uhr
Parkplatz im Tal

Unterrombach-Hofherrnweiler: Ev. Kirchengemeinde
Samstag, 31. Mai | 9 bis 12 Uhr
Festplatz Unterrombach
Abholservice buchbar unter 0160 5323448

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Offenes Singen
Montag, 12. Mai | 14 bis 16 Uhr
Café 1. OG
Kosten: 1 Euro

Kleine Hausband
„Mit der kleinen Hausband in den Mai“
Donnerstag, 15. Mai | ab 14.30 Uhr
Café 1. OG
Kosten: 1 Euro

CaféPlausch
Ein gemütlicher Treffpunkt bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen.
Sonntag, 25. Mai | 14 bis 16.30 Uhr
Café 1. OG

Termine gemeinsamer Mittagstisch:

„Frühlingsgedichte“
Dienstag, 20. Mai | 12 Uhr
gemeinsamer Beginn im Café 1. OG
Essen: Matjes, Pellkartoffeln mit Frühlingsquark, dazu bunter Frühlingsalat
Nachtisch: Rhabarberkompott mit Vanilleeis
Kosten: 7,50 Euro
Anmeldeschluss: Donnerstag, 15. Mai

Speiseplan Mittwoch und Donnerstag

Mittwoch, 14. Mai
11.30 bis 13.15 Uhr
Piccata Milanese von der Pute
(in Ei-Parmesan-Mantel paniert)
mit Spaghetti und Tomatensoße
Kosten: 7 Euro

Donnerstag, 15. Mai
11.30 bis 13.15 Uhr
Spargelsuppe und Kaiserschmarrn mit Rum-Rosinen oder Käse-Lauch-Hackfleischsuppe und Grießflammerie mit Himbeeren
Kosten: 7 Euro

Mittwoch, 21. Mai
11.30 bis 13.15 Uhr
Köfte (türkische Frikadellen) mit Tomaten und Kartoffeln in herzhafter Soße, dazu Fladenbrot
Kosten: 7 Euro

Donnerstag, 22. Mai
11.30 bis 13.15 Uhr
Bandnudeln mit Lachs-Sahne-Soße und Salat
Kosten: 7 Euro

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail buergerspital@aalen.de



AKTIONSTAG IM HAUS DER JUGEND

Großer Mädchentag

Es ist bald wieder so weit: Das Haus der Jugend öffnet am Samstag, 10. Mai von 14 bis 18 Uhr seine Türen für alle Mädchen ab 7 Jahren.

Im ganzen Haus gibt es abwechslungsreiche und spannende Aktionen. Im Rahmen der MINTfluencer-Kampagne werden kreative Lötfiguren angeboten. Außerdem gibt es XXL-Spiele, Kinder-yoga, Theaterbox, selbstgemachte Armbänder und Untersetzer.

Leckere kostenlose Snacks mit Aufstrichen aus aller Welt und Kindercocktails

für jeweils 50 Cent runden das vielseitige Angebot des Mädchentags ab.

Wer dann noch nicht genug hat, ist herzlich eingeladen, in eine der offenen Mädchengruppen zu kommen. Diese finden immer montags statt. Im Haus der Jugend Aalen von 16 bis 18 Uhr und im Jugendtreff Wasseralfingen von 14 bis 16 Uhr.

INFO

Mehr Infos gibt es im Netz unter www.aalen.de/hausderjugend

FÖRDERANTRÄGE NOCH BIS 18. MAI MÖGLICH

Gebrüder-Heiner-Stiftung 2025

Auch in diesem Jahr lobt die Gebrüder-Heiner-Stiftung gemeinsam mit der Stadt Aalen insgesamt 20.000 Euro Fördergelder aus. Mit den Geldern werden von der Stiftung Projekte gefördert, die Kindern und Jugendlichen in Aalen zugutekommen. Förderanträge können noch bis Sonntag, 18. Mai eingereicht werden.

Die Ausschreibung richtet sich an ge-

meinnützige Organisationen, Vereine, Schulen sowie engagierte Einzelpersonen, die sich in den Bereichen Musik, Sport, soziales Engagement, Bildung oder Kultur für junge Menschen einsetzen. Besonders willkommen sind Projekte, die von Kindern und Jugendlichen selbst initiiert oder aktiv mitgestaltet werden. Die Fördersumme kann bis zu 100 Prozent der Projektkosten abdecken.

Bereits im Jahr 2024 konnten 13 Projekte aus verschiedenen Bereichen durch den Preis unterstützt werden – ein Zeichen für die Vielfalt und das Engagement in der Region.

Die Auswahl der zu fördernden Projekte übernimmt auch in diesem Jahr der Jugendgemeinderat Aalen gemeinsam mit Oberbürgermeister Frederick Brütting. Die eingereichten Anträge werden

sorgfältig geprüft und danach über die Vergabe der Mittel entschieden.

INFO

Alle Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie die Möglichkeit zur Antragstellung finden Interessierte auf der Website der Stadt Aalen unter www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung

GOTTESDIENSTE

KW 19

So., 9 Uhr, Gottesdienst rum.-orth.

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst; Evangelisches Gemeindehaus: So., 10 Uhr, Gottesdienst am Kocher, Thema: Was glaubst du denn? Prädikantin Elke Hiesinger; So., 10 Uhr, Kinder-gottesdienst; Johanneskirche: Sa., 18.30 Uhr, Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Pfarrerin Bender, Pfarrerin Stier; Stadtkirche: So., 10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfrin. Bender

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kinder-gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst; Gospelhouse: So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; Hoffnung

für Alle: So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; Neuapostolische Kirche: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

KW 20

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; Marienkirche: Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; Ostalbklinikum: So., 9 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion; Peter und Paul Kirche: Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; Salvatorkirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; St.-Michael-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; St.-Bonifatius-Kirche: Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; St.-Elisabeth-Kirche: So., 9 Uhr, Eucharistiefeier; St.-Thomas-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Steidle
Erster Bürgermeister